

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

RYALTRIS 25 Mikrogramm/600 Mikrogramm pro Sprühstoß Nasenspray, Suspension

Wirkstoffe: Mometasonfuroat/Olopatadin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist RYALTRIS Nasenspray und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von RYALTRIS Nasenspray beachten?
3. Wie ist RYALTRIS Nasenspray anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist RYALTRIS Nasenspray aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist RYALTRIS Nasenspray und wofür wird es angewendet?

RYALTRIS Nasenspray enthält zwei Wirkstoffe: Mometasonfuroat und Olopatadin.

- Mometasonfuroat gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Corticosteroide („Steroide“) bezeichnet werden und Entzündungen reduzieren, die bei der allergischen Rhinitis häufig auftreten.
- Olopatadin gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Antihistaminika bezeichnet werden. Antihistaminika verhindern die Wirkungen von Substanzen, die im Körper im Rahmen einer allergischen Reaktion freigesetzt werden (z. B. Histamin), und reduzieren so die Beschwerden der allergischen Rhinitis.

RYALTRIS Nasenspray wird zur **Behandlung der Beschwerden der mittelschweren bis schweren saisonalen allergischen Rhinitis** (auch als Heuschnupfen bezeichnet) **und der perennialen Rhinitis** (ganzjähriger Schnupfen) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren angewendet.

Die **saisonale allergische Rhinitis** (Heuschnupfen) ist eine zu bestimmten Zeiten im Jahr auftretende allergische Reaktion, die durch das Einatmen von Pollen von Bäumen, Gräsern, Unkräutern und auch Schimmel und Pilzsporen hervorgerufen wird.

Die **perenniale Rhinitis** tritt das ganze Jahr über auf und Beschwerden können durch eine Empfindlichkeit gegenüber verschiedensten Dingen, einschließlich Hausstaubmilben, Tierhaare (oder Hautschuppen), Federn und bestimmte Speisen, ausgelöst werden.

RYALTRIS Nasenspray **lindert die Beschwerden von Allergien**, zum Beispiel: laufende Nase, Niesen und juckende oder verstopfte Nase.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von RYALTRIS Nasenspray beachten?

RYALTRIS Nasenspray darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Mometasonfuroat, Olopatadin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie eine **unbehandelte Infektion in der Nase** haben. Die Anwendung von RYALTRIS Nasenspray während einer unbehandelten Infektion in der Nase, wie Herpes, kann die Infektion verschlimmern. Warten Sie bis die Infektion abgeklungen ist, bevor Sie mit der Anwendung des Nasensprays beginnen.
- wenn Sie vor kurzem eine **Operation an der Nase hatten** oder Sie **Ihre Nase verletzt** haben. Wenden Sie das Nasenspray nicht an, bevor Ihre Nase abgeheilt ist.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie RYALTRIS Nasenspray anwenden,

- wenn Sie **Tuberkulose** haben oder jemals hatten.
- wenn Sie irgendeine **andere Infektion** haben.
- wenn Sie andere **steroidhaltige Arzneimittel** anwenden, sowohl solche zum Einnehmen als auch zur Injektion.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, während Sie RYALTRIS Nasenspray anwenden,

- wenn Sie Schwierigkeiten haben, Infektionen abzuwehren (weil Ihr Immunsystem nicht gut funktioniert) und Sie mit Personen, die an **Masern oder Windpocken** erkrankt sind, in Kontakt kommen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen, die diese Infektionen haben.
- wenn Sie eine **Infektion der Nase oder des Rachens** haben.
- wenn Sie dieses Arzneimittel über **mehrere Monate** oder länger anwenden.
- wenn Sie eine andauernde **Reizung der Nase oder des Rachens** haben.
- wenn bei Ihnen **verschwommenes Sehen** oder andere Sehstörungen auftreten.

Wenn Corticosteroid-Nasensprays in hohen Dosen über lange Zeiträume angewendet werden, können durch das in den Körper aufgenommene Arzneimittel Nebenwirkungen auftreten. Zu diesen Nebenwirkungen gehören Gewichtsverlust, Abgeschlagenheit, Muskelschwäche, niedriger Blutzucker, Heißhunger auf Salz, Gelenkschmerzen, Depression und Dunkelfärbung der Haut. Wenn dies der Fall ist, kann Ihr Arzt in Stresssituationen oder vor einer geplanten Operation eventuell ein anderes Arzneimittel empfehlen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob eine der oben aufgeführten Aussagen auf Sie zutrifft, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Ihren Apotheker, bevor Sie RYALTRIS Nasenspray anwenden.

Kinder und Jugendliche

RYALTRIS Nasenspray wird nicht zur Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren empfohlen. Die Anwendung von RYALTRIS Nasenspray kann bei längerer Anwendung bei Kindern und Jugendlichen dazu führen, dass sie langsamer wachsen. Der Arzt wird die **Körpergröße Ihres Kindes regelmäßig kontrollieren** und sicherstellen, dass es die niedrigstwirksame Dosis erhält.

Anwendung von RYALTRIS Nasenspray zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Wenn Sie andere steroidhaltige Arzneimittel bei einer Allergie anwenden, entweder solche zum Einnehmen oder zur Injektion, kann es sein, dass Ihr Arzt Sie anweist, die Anwendung dieser Arzneimittel zu beenden, sobald Sie mit der Anwendung von RYALTRIS Nasenspray beginnen.

Wenn Sie andere Arzneimittel, die Olopatadin oder andere Antihistaminika enthalten, einnehmen oder lokal (in Form von Nasen- oder Augentropfen) anwenden, kann es sein, dass Ihr Arzt Sie anweist, die Anwendung dieser Arzneimittel zu beenden, sobald Sie mit der Anwendung von RYALTRIS Nasenspray beginnen.

Einige Arzneimittel können die Wirkungen von RYALTRIS Nasenspray verstärken und Ihr Arzt wird Sie möglicherweise sorgfältig überwachen, wenn Sie diese Arzneimittel einnehmen (einschließlich einiger Arzneimittel zur Behandlung von HIV: Ritonavir, Cobicistat).

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein, oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt um Rat.

RYALTRIS Nasenspray sollte während der Schwangerschaft nicht angewendet werden, es sei denn, Ihr Arzt hält dies für angemessen. Wenn Sie RYALTRIS Nasenspray anwenden, wird Ihr Arzt mit Ihnen besprechen, ob Sie stillen sollten, wobei er den Nutzen der Therapie für Sie und den Nutzen des Stillens für Ihr Baby berücksichtigt. Sie sollten nicht beides tun.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Sehr selten kann es zu Schwindelgefühl, Lethargie, Abgeschlagenheit und Schläfrigkeit kommen. In diesen Fällen dürfen Sie kein Fahrzeug lenken und keine Maschinen bedienen. Bitte denken Sie daran, dass das Trinken von Alkohol diese Wirkungen verstärken kann.

RYALTRIS Nasenspray enthält Benzalkoniumchlorid

Dieses Arzneimittel enthält 0,02 mg Benzalkoniumchlorid pro Sprühstoß. Benzalkoniumchlorid kann eine Reizung oder Schwellung der Nasenschleimhaut hervorrufen, insbesondere bei längerer Anwendung.

3. Wie ist RYALTRIS Nasenspray anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden.

Erwachsene und Jugendliche (ab 12 Jahren)

Die empfohlene Dosis ist **zwei Sprühstöße in jedes Nasenloch** am Morgen und am Abend.

Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren

Dieses Arzneimittel wird nicht zur Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren empfohlen.

Art der Anwendung

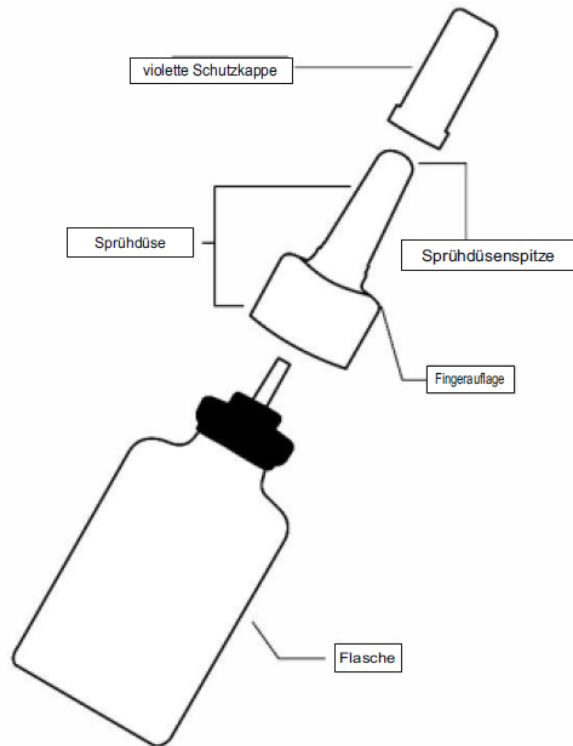
Das Spray ist zur nasalten Anwendung bestimmt.

Lesen Sie die folgenden Anweisungen sorgfältig und wenden Sie RYALTRIS Nasenspray nur wie angewiesen an.

Schütteln Sie vor jeder Anwendung die Flasche mindestens 10 Sekunden lang.

Bei Nichtbenutzung, muss die violette Schutzkappe immer fest auf der weißen Sprühdüse aufgesteckt bleiben.

Ihre Ryaltris Nasenspray-Flasche



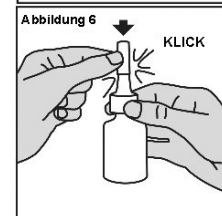
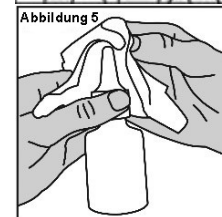
Vorbereitung der Nasenspray-Flasche

1. Schütteln Sie die Flasche mindestens 10 Sekunden lang und entfernen Sie anschließend die violette Schutzkappe (siehe Abbildung 1).
2. Wenn Sie das Nasenspray zum ersten Mal benutzen, müssen Sie die Flasche vorbereiten indem Sie in die Luft sprühen.
3. Halten Sie die Nasenspray-Flasche fest und aufrecht mit Zeige- und Mittelfinger auf beiden Fingerauflagen seitlich des Nasenstücks, während Sie den geriffelten Boden der Flasche mit dem Daumen stützen.
4. Halten Sie die Sprühdüse von sich weg und betätigen Sie die Pumpe, indem Sie diese 6-mal nach unten drücken und wieder loslassen, bis ein feiner Sprühnebel erscheint (siehe Abbildung 2).
5. Die Pumpe ist nun vorbereitet und zur Anwendung bereit.
6. Wenn das Spray 14 Tage oder länger nicht benutzt wurde, müssen Sie die Flasche gut schütteln und die Pumpe erneut vorbereiten, indem Sie das Spray 2-mal betätigen oder bis ein feiner Sprühnebel erscheint.



Anwendung des Nasensprays

1. Schütteln Sie die Flasche vor jedem Gebrauch (morgens und abends) mindestens 10 Sekunden lang.
2. Putzen Sie vorsichtig die Nase, um die Nasenlöcher zu reinigen.
3. Halten Sie die Nasenspray-Flasche mit Zeige- und Mittelfinger auf beiden Fingerauflagen seitlich des Nasenstücks fest, während Sie den geriffelten Flaschenboden mit dem Daumen stützen.
4. Verschieben Sie ein Nasenloch mit einem Finger und führen Sie das Nasenstück vorsichtig in das andere Nasenloch ein. Richten Sie die Sprühdüse dabei leicht zum Nasenflügel (Außenseite) (siehe Abbildung 3).
5. Halten Sie Ihren Kopf leicht nach vorne geneigt. Drücken Sie die Fingerauflagen einmal schnell und fest nach unten, um die Pumpe zu aktivieren.
6. Atmen Sie beim Sprühen gleichzeitig leicht durch Ihre Nase ein (inhalieren). Dann atmen Sie durch den Mund aus (siehe Abbildung 4).
7. Wiederholen Sie die obigen Schritte, um einen zweiten Sprühstoß in dasselbe Nasenloch zu verabreichen.
8. Wiederholen Sie die genannten Schritte, um zwei Sprühstöße in das andere Nasenloch zu verabreichen.
9. Wischen Sie die Sprühdüse nach jeder Anwendung vorsichtig mit einem sauberen, trockenen Papiertaschentuch oder Tuch ab (siehe Abbildung 5), um ein Verstopfen der Sprühdüse zu vermeiden.
10. Halten Sie das Nasenstück und setzen Sie die violette Schutzkappe wieder auf die Sprühdüse, bis Sie ein „Klicken“ hören (siehe Abbildung 6).



Reinigung des Nasensprays

Falls die Sprühdüse verstopft ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Entfernen Sie die Sprühdüse indem Sie diese vorsichtig nach oben abziehen (siehe Abbildung 7). Entfernen Sie die violette Schutzkappe und legen Sie nur das Nasenstück in warmes Wasser, um es einzuweichen.
- **Versuchen Sie nicht, die Sprühdüse des Nasenstücks mit einer Nadel oder einem anderen scharfen Gegenstand zu erweitern, weil dadurch das Nasenstück beschädigt wird und Sie dann nicht mehr die richtige Dosis des Arzneimittels erhalten.**
- Nachdem Sie die Sprühdüse für 15 Minuten eingeweicht haben, spülen Sie die Sprühdüse und die violette Schutzkappe mit warmen Wasser ab und lassen Sie sie vollständig trocknen.
- Setzen Sie die violette Schutzkappe wieder auf die Sprühdüsen spitze und stecken Sie sie wieder auf die Flasche.
- Nachdem Sie die Schritte zur Reinigung der verstopften Sprühdüse ausgeführt haben, folgen Sie bitte den Anweisungen oben in Abschnitt „Vorbereitung der Nasenspray-Flasche“, um Ihr Nasenspray erneut mit 2 Sprühstößen vorzubereiten. Setzen Sie die violette Schutzkappe wieder auf und Ihr Ryaltris Nasenspray ist erneut einsatzbereit.



- Falls erforderlich, wiederholen Sie die Schritte zur Reinigung.

Wenn Sie eine größere Menge von RYALTRIS Nasenspray angewendet haben, als Sie sollten

Es ist unwahrscheinlich, dass Sie irgendwelche Probleme haben werden. Wenn Sie jedoch besorgt sind, oder wenn Sie höhere Dosierungen als empfohlen über einen langen Zeitraum angewendet haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie Steroide über lange Zeit oder in großen Mengen anwenden, können diese in seltenen Fällen einige Ihrer Hormone beeinflussen. Bei Kindern kann dies einen Einfluss auf das Wachstum und die Entwicklung haben.

Wenn Sie die Anwendung von RYALTRIS Nasenspray vergessen haben

Wenden Sie das Nasenspray an, sobald Sie dies bemerken, und setzen Sie danach die Anwendung wie gewohnt fort. Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von RYALTRIS Nasenspray abbrechen

Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihr Nasenspray regelmäßig anwenden. Beenden Sie die Behandlung nicht, auch wenn Sie sich besser fühlen, außer Ihr Arzt weist Sie entsprechend an.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Überempfindlichkeitsreaktionen (allergische Reaktionen) vom Soforttyp können nach Anwendung dieses Arzneimittels auftreten. Diese Reaktionen können schwerwiegend sein. Beenden Sie die Anwendung von RYALTRIS Nasenspray und suchen Sie unverzüglich ärztliche Hilfe auf, falls bei Ihnen Beschwerden auftreten wie: Schwellungen von Gesicht, Zunge oder Rachen, Schluckbeschwerden, Nesselausschlag, pfeifendes Atemgeräusch (Giemen) oder Schwierigkeiten beim Atmen.

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen):

- Bitterer Geschmack im Mund
- Nasenbluten
- Leichte Reizung in der Nase

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):

- Schwindelgefühl
- Kopfschmerzen
- Schläfrigkeit
- Trockene Nasenschleimhaut
- Mundtrockenheit
- Bauchschmerzen
- Übelkeit
- Abgeschlagenheit

Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen):

- Bakterielle Vaginose (bakterielle Infektion der Scheide)
- Angst, Depression, Schlaflosigkeit

- Lethargie, Migräne
- Trockenes Auge, verschwommenes Sehen, Augenbeschwerden
- Ohrschmerzen
- Halsschmerzen
- Niesen
- Rachenreizung
- Verstopfung
- Schmerzhaftes Zunge
- Schwellungen und Geschwüre in der Nase

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Erhöhter Augeninnendruck (Glaukom, grüner Star) und/oder Katarakt (grauer Star), die zu Sehstörungen führen
- Schädigung der Nasensecheidewand (Trennwand zwischen den beiden Nasenhöhlen)
- Schwierigkeiten beim Atmen und/oder pfeifendes Atemgeräusch (Giemen)
- Atemwegsinfektion

Systemische Nebenwirkungen (Nebenwirkungen, die den ganzen Körper betreffen) können auftreten, wenn dieses Arzneimittel in hohen Dosen über lange Zeiträume angewendet wird. Diese Wirkungen treten wesentlich seltener auf, wenn Sie ein Corticosteroid-Nasenspray anwenden als wenn Sie Corticosteroid-Tabletten einnehmen, und können sich je nach Patient unterscheiden.

Nasale Corticosteroide können die normale Hormonproduktion im Körper beeinträchtigen, insbesondere, wenn Sie hohe Dosen über lange Zeiträume anwenden. Bei Kindern und Jugendlichen kann diese Nebenwirkung dazu führen, dass sie langsamer wachsen als andere.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
 Traisengasse 5
 1200 WIEN
 ÖSTERREICH
 Fax: +43 (0) 50 555 36207
 Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist RYALTRIS Nasenspray aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Flasche und dem Umkarton nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht einfrieren.

Der Flascheninhalt ist innerhalb von 2 Monaten nach Anbruch aufzubrauchen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was RYALTRIS Nasenspray enthält

- Die Wirkstoffe sind: Mometasonfuroat (als Monohydrat) und Olopatadin (als Hydrochlorid). Eine abgegebene Dosis (die Dosis, die das Nasenstück verlässt) enthält Mometasonfuroat-Monohydrat entsprechend 25 Mikrogramm Mometasonfuroat und Olopatadinhydrochlorid entsprechend 600 Mikrogramm Olopatadin.
- Die sonstigen Bestandteile sind: mikrokristalline Cellulose (E 460), Carmellose-Natrium (E 466), Natriummonohydrogenphosphat-Heptahydrat (E 339), Natriumchlorid, Benzalkoniumchlorid, Glycerin, Natriumedetat, Polysorbat 80 (E 433), Salzsäure (E 507), Natriumhydroxid (E 524) und Wasser für Injektionszwecke.

Wie RYALTRIS Nasenspray aussieht und Inhalt der Packung

RYALTRIS Nasenspray ist eine weiße, homogene Suspension.

RYALTRIS Nasenspray befindet sich in einer weißen Flasche aus Polyethylen hoher Dichte (HDPE) mit einer manuellen Dosier-Sprühpumpe mit Sprühkopf aus Polypropylen. Der Sprühkopf ist mit einer violetten Schutzkappe aus HDPE versehen.

Packungsgrößen:

Eine 20 ml-Flasche mit 56 Sprühstößen.

Eine 20 ml-Flasche mit 120 Sprühstößen.

Eine 30 ml-Flasche mit 240 Sprühstößen.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Glenmark Pharmaceuticals s.r.o.

Hvězdova 1716/2b

140 78 Prag 4

Tschechische Republik

Hersteller

Glenmark Pharmaceuticals s.r.o.

Fibichova 143

566 17 Vysoké Myto

Tschechische Republik

Z.Nr.: 140638

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Belgien	RYALTRIS 25 microgrammes/600 microgrammes, suspension pour pulvérisation nasale RYALTRIS 25 microgram/600 microgram, neusspray, suspensie
Dänemark	RYALTRIS 25 mikrogram/600 mikrogram pr. dosis Næsespray, suspension

Deutschland	RYALTRIS 25 Mikrogramm/600 Mikrogramm pro Sprühstoß Nasenspray, Suspension
Finnland	RYALTRIS 25 mikrogrammaa + 600 mikrogrammaa / annos nenäsumute, suspensio
Frankreich	RYALTRIS 25 microgrammes/600 microgrammes, suspension pour pulvérisation nasale
Irland	RYALTRIS 25 microgram/ per actuation + 600 microgram/per actuation, Nasal Spray, suspension
Italien	RYALTRIS 25 microgrammi/600 microgrammi per erogazione Spray nasale, sospensione
Niederlande	RYALTRIS 25 microgram/600 microgram, neusspray, suspensie
Norwegen	RYALTRIS 25 mikrogram / 600 mikrogram per spray Nesespray, suspensjon
Österreich	RYALTRIS 25 Mikrogramm/600 Mikrogramm pro Sprühstoß Nasenspray, Suspension
Polen	RYALTRIS
Rumänien	RYALTRIS 25 micrograme/600 micrograme/doză spray nazal suspensie
Schweden	Ryaltris, 25 mikrogram/ puff +600 mikrogram/ puff, Nasal spray, suspension
Slowakei	RYALTRIS 25 mikrogramov/600 mikrogramov v jednom vstreknutí nosová suspenzná aerodisperzia
Spanien	RYALTRIS 25 microgramos/600 microgramos /aplicación, suspensión para pulverización nasal
Tschechische Republik	RYALTRIS

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2025.